

Thema: „Aufeinander achten“

Spiel: Zählen

- Material: -
- Spiel-Anleitung: Man setzt sich als Gruppe in einen Kreis, wenn man möchte, kann man die Augen schließen. Nun zählt man, ohne am Anfang eine bestimmte Reihenfolge auszumachen bis 20. Wenn zwei Personen eine Zahl gleichzeitig sagen, muss man wieder von vorne anfangen.
Wenn man möchte, kann man die Teilnehmenden nach dem Spiel fragen, was ihnen aufgefallen ist/ was bei diesem Spiel wichtig ist.

Gedanken zum Thema:

- Man ist in dem Spiel nicht die einzige Person, die zählt und genauso ist man auch im richtigen Leben nicht die einzige Person auf der Welt. In dem Spiel ist es wichtig, dass man aufeinander hört und nicht einfach sein eigenes Ding durchzieht.
- Wir können das gut auf unser Leben übertragen: Wir können nicht einfach machen was wir wollen, weil wir Menschen um uns haben, die wir auch verletzen können.
- Oder es ist so, dass es unserer Freundin/ unserem Freund oder Klassenkameraden/Klassenkameradin nicht gut geht und wir merken das. Dann sollten wir das wahrnehmen und für die Person da sein, auch wenn diese Person vielleicht nicht unsere beste/r Freund/in ist oder zu den Beliebtesten in der Klasse gehört.
- Es kostet am Anfang ziemlich viel Überwindung, aber man kann nichts verlieren, wenn man auf andere zugeht. Man kann nur gewinnen, indem man eine Freundschaft dazugewinnt, oder daraus lernen, weil man gemerkt hat, dass man mit der jeweiligen Person anders umgehen muss.
Und wie in dem Spiel: man kann nur zusammen ans Ziel kommen. Man hat nichts davon, wenn man sich gegenseitig rauskickt. Zusammenhalt ist also sehr wichtig!
- **„Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“ Mt. 22,39**
- Damit ist gemeint, dass wir uns mit Respekt begegnen sollen. Und so wie wir schauen, dass wir gut mit allem versorgt sind, so sollen wir auch schauen, dass es anderen gut geht.



<https://pixabay.com/de/danbo-figur-zusammen-hand-in-hand-1808703/>